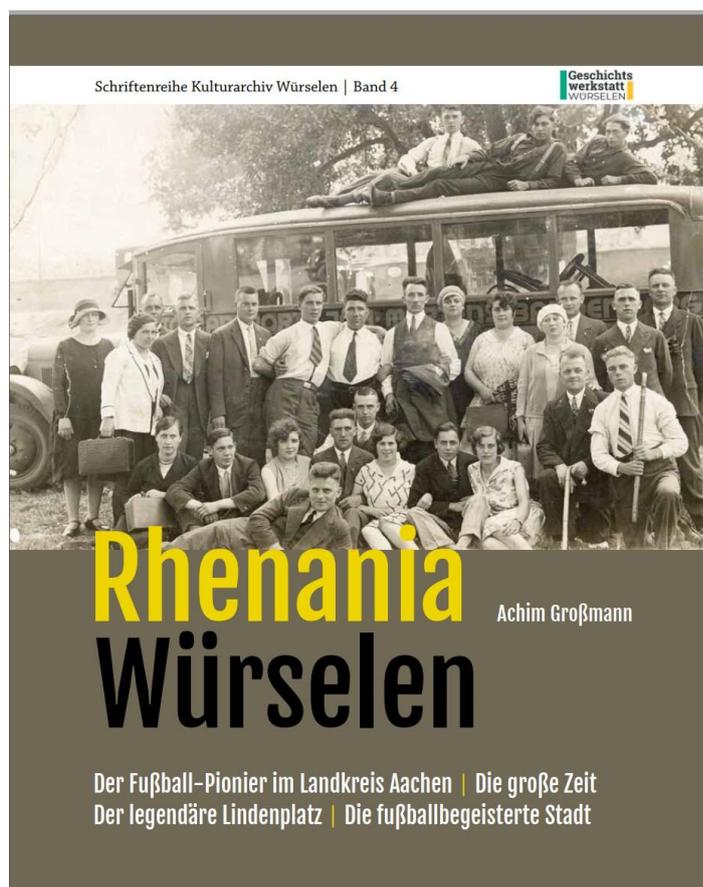


BERICHT AUS DER WERKSTATT NR. 15

Heute berichten wir Ihnen wieder von laufenden und auch von abgeschlossenen Projekten der Geschichtswerkstatt Würselen. In unserer jährlichen Mitgliederversammlung haben wir Rechenschaft über 2021 gegeben, außerdem gab es eine Änderung im Vorstand.

Rhenania-Buch ist fertig



Der Band 4 der Schriftenreihe Kulturarchiv Würselen liegt jetzt vor. Diesmal wird die Geschichte von Rhenania Würselen aufgegriffen. Der Autor Achim Großmann spannt den Bogen von der Gründung des Vereins 1905 über seine Rolle als Fußball-Pionier im Landkreis Aachen, bis hin zu seiner legendären Zeit, in der Rhenania drei Mal den Aufstieg in die jeweils höchste westdeutschen Fußball-Liga schaffte, zuletzt 1948 in die Oberliga-West.

Routiniert und historisch bewandert bindet der Autor die Vereinsgeschichte ein in politische und gesellschaftliche Ereignisse, veranschaulicht durch viele überraschende Begebenheiten und belegt mit zahlreichen Bildern und Dokumenten.

Cover des neuen Buchs zu Rhenania Würselen Auszug aus dem Klappentext/ Rückseite

Das Buch wurde auf einer Veranstaltung der Geschichtswerkstatt Würselen am 28.10.2022 vorgestellt und ist seit dem 29.10. im Buchhandel erhältlich. Unsere Mitglieder erhalten auf den

Verkaufspreis einen Rabatt von 25 % und zahlen beim Kauf nur 18 Euro. **Die Mitglieder, die nicht zur Vorstellung am 28.10. kommen konnten**, können das verbilligte Buch im **Kulturarchiv oder in der Stadtbücherei kaufen – nicht in den Buchhandlungen!!**



Martin Schulz stellte vor „vollem Haus“ in Kulturzentrum Altes Rathaus das Buch vor. **Franz-Josef Mohren (links) und Karl-Heinz Voß**, die den Autor Achim Großmann großartig unterstützt hatten, erhielten als erste das neue Buch.

Mitgliederversammlung am 30.9.2022

Ende September wurde auf der Mitgliederversammlung der Geschäfts- und der Kassenbericht 2021 vorgelegt. Die Revisoren bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. So konnten der Schatzmeister und der Vorstand entlastet werden. Aus beruflichen Gründen bat Volker Dederichs, als Schatzmeister zurücktreten zu dürfen. Für ihn wurde Jürgen Tillmann gewählt, Volker Dederichs bleibt dem Vorstand als Beisitzer erhalten. Großen Applaus gab es bei der Ehrung von Ingrid und Heinz Blankenheim, die für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden. Heinz Blankenheim hat den Heimatverein Würselen lange als Vorsitzender geführt, seine Frau Ingrid leistete als Wanderführerin und bei der Organisation der Fahrten wertvolle Arbeit.

Bild unten: Unser neuer Schatzmeister Jürgen Tillmann. Bild rechts die Jubilare Ingrid und Heinz Blankenheim, in der Mitte der 2. Vorsitzende der Geschichtswerkstatt Günter Breuer





Hans Cornelys Ehrung für sein 60-jähriges Jubiläum wurde bei der Veranstaltung zur Buchvorstellung nachgeholt. Hans Cornely ist der Heimatgeschichte sehr verbunden. Das zeigt schon der „Düvel“ an der Wand der ehem. Brennerei Cornely. Martina Offermanns überreichte die Urkunde und einen Buchgutschein.

Schlaglichter Heft Nr. 11 erscheint im Dezember



Entwurf des Titels des neuen Schlaglichter-Heftes

Wir arbeiten zur Zeit an der Ausgabe des neuen Heftes Nr. 11 unseres Heimatmagazins Schlaglichter, das im Dezember erscheinen soll. Alle Artikel sind fertiggestellt, jetzt wird das Heft im Verlag gesetzt und mit dem gewohnt interessanten Layout versehen. Fünf Artikel und die Rubrik „Wussten Sie schon“ sollen im Heft stehen. Es geht um die besondere Architektur der Schule Weiden in der Schulstraße, um die Würselener Künstler Hermann Capellmann (Maler) und Adolf Wamper (Bildhauer, die beide die Staatliche Kunstakademie in Düsseldorf besuchten, um die Geschichte der Firma Recker, den Grubenausbau in der Elchenrather Straße und um neue Erkenntnisse zur Grube Teut. Das Heft soll im Dezember fertig sein.

Film „Schwarzes Gold“



Filmausschnitt aus dem Film „Schwarzes Gold“.

Etwa 7-8 Minuten lang ist der Beitrag aus Würselen und Bardenberg zum Film „Schwarzes Gold“, den die StädteRegion Aachen in Auftrag gegeben hat und an die Geschichte des Bergbaus erinnert. Es werden Orte und Gebäude vorgestellt, die auch heute noch an den Bergbau erinnern. Günter Breuer von der Geschichtswerkstatt hat diese Arbeit begleitet, unterstützt vom Heimatverein Bardenberg.

Biographiearbeit Stolpersteine

In unserer Stadt sind 29 Stolpersteine verlegt, die an Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt erinnern, die von den Nationalsozialisten verfolgt, vertrieben und in der Mehrzahl ermordet wurden. Eine Projektgruppe der Geschichtswerkstatt und von anderen Gruppen und Initiativen, vor allem dem Arbeitskreis Kein Vergessen, befasst sich jetzt erneut mit den Biografien und ergänzt sie vor allem um weitere Informationen. So hat Iris Gedig, die die Projektgruppe leitet, den im KZ Ravensbrück ermordeten Gottfried Engels gefunden, dessen Schicksal bisher unbekannt war. Gottfried Engels, der homosexuell war, wurde am 19.3.1942 in Ravensbrück ermordet. Identifiziert wurde mit Agnes Schoener auch ein zweites Opfer der Euthanasie. Wer Interesse hat, in diese Arbeit mit einzusteigen, wendet sich bitte an i.gedig@t-online.de oder an info@geschichtswerkstatt-wuerselen.de

Ausblick auf 2023

Natürlich haben wir uns bereits Gedanken über die Arbeit im kommenden Jahr gemacht. Wir haben vor,

- weitere Beschilderungen zu historischen Orten unserer Stadt zu realisieren
- eine Exkursion zum jüdischen Friedhof in Würselen durchzuführen
- die biografische Sammlung zu den Stolpersteinen fortzusetzen
- das Heft Nr. 12 des Heimatmagazins „Schlaglichter“ herauszugeben
- die Erweiterung und hoffentlich den Umzug des Kulturarchivs voranzutreiben

Andere Projekte sind im Gespräch, auf die wir Sie natürlich frühzeitig hinweisen werden.

Wer mitarbeiten will, kann sich bei Achim Großmann (telefonisch 02405 14669) oder über E-Mail: info@geschichtswerkstatt-wuerselen.de melden.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße stellvertretend für den Vorstand der Geschichtswerkstatt Würselen e.V.
Achim Großmann - Günter Breuer - Martina Offermanns – Jürgen Tillmann

Für Mitglieder, die das verbilligte Buch am 28.10.2022 nicht erwerben konnten: Hier ausschneiden

